

Gemeinde Lütjensee

## **Bericht zur GV am 15.06.2021**

### **Ausbau der Hamburger Straße (L92)**

Information über den Sachstand der Planungen für den Ausbau der Hamburger Straße (L92) zwischen Dornredder und Trittauer Straße:

Das beauftragte Planungsbüro erstellt derzeit die Ausführungsplanung unter Berücksichtigung noch weiterer externer Planungen, die jedoch teilweise noch nicht vorliegen. Wir sind derzeit zuversichtlich, dass eine Auftragserteilung im 3. Quartal dieses Jahres möglich wird, so dass auch die Arbeiten noch in diesem Jahr beginnen werden.

Die Baumaßnahme soll in insgesamt sieben Bauabschnitten realisiert werden. Mögliche Änderungen durch das bauausführende Unternehmen können zum jetzigen Zeitpunkt nicht berücksichtigt werden. Begonnen wird mit dem ersten Bauabschnitt zwischen Dornredder und Alte Dorfstraße. Eine innerörtliche Umleitung ist für diesen Abschnitt nicht gegeben. Auch eine halbseitige Sperrung mit Lichtsignalanlage gemäß der Richtlinie für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen ist unter Berücksichtigung der Arbeitssicherheit nicht möglich, so dass für diesen Abschnitt eine Vollsperrung erforderlich wird. Eine großräumige Umleitung von und zur B404 wird eingerichtet. Daher wird der Anliegerverkehr hier stark eingeschränkt sein.

Für die übrigen Bauabschnitte bis zur Königsberger Straße werden ebenfalls Vollsperrungen eingerichtet. Hier sind jedoch innerörtliche Umleitungstrecken für den Anliegerverkehr vorgesehen. Der Transitverkehr wird weiterhin großräumig umgeleitet. Selbstverständlich werden wir über die gesamte Bauzeit versuchen, dass die Anwohner ihre Grundstücke erreichen können. Bitte haben Sie jedoch Verständnis, wenn dies zeitweise für kurze Zeit nicht sichergestellt werden kann.

Insgesamt müssen wir auf Grund des Leistungsumfanges von einer Gesamtbauzeit von rund zwölf Monaten ausgehen. Mit der Fertigstellung der Maßnahme wird damit Ende 2022 gerechnet. Die Gemeinde Lütjensee wird alle Anwohner vor Baubeginn zu einer Informationsveranstaltung einladen, in der noch offene Fragen geklärt werden können.

## **Homepage: Neue Rubrik Nachhaltigkeit**

Alles über die Aktion Blühwiesen und zukünftig Informationen über andere Nachhaltigkeitsprojekte der Gemeinde erfahren Sie auf der Homepage gleich unter der Rubrik „Lütjensee/Nachhaltigkeit-Projekte“.

## **Kontrolle des ruhenden Verkehrs:**

Die Gemeinde Lütjensee beschäftigt seit dem 1. Juni einen Kontrolleur des ruhenden Verkehrs. An der Kooperation mit der Polizei, dem Ordnungsamt und dem Kreis Stormarn sind auch die Gemeinden Großensee und Grönwohld beteiligt. Schwerpunktmäßig werden in der Sommersaison die Zufahrten zu den Stränden kontrolliert. Am Parkplatz an der Ziegenwiese wird die Sperrung für Mäharbeiten und für den Wochenmarkt donnerstags optimiert und auch kontrolliert.

## **Situation auf den Gemeindestraßen zu den Stränden, rechtliche Situation:**

Temporäre Verkehrsberuhigung während der Badesaison 2021: In dieser Woche wird wie im vergangenen Jahr der wassergebundene Teil des Heidewegs gesperrt und nur für Anlieger freigegeben. Der Antrag bei der Kreis-Verkehrsaufsicht ist genehmigt.

Der Nordstrand des Großensees ist keine Badestelle, gehört auch nicht der Gemeinde Lütjensee, sondern zum Forst Bergedorf, Stadt Hamburg.

Der Großensee, der von der gleichnamigen Gemeinde von der Stadt Hamburg gepachtet ist, unterhält ein Strandbad mit Badeaufsicht am Südufer. Der Wald und das Nordufer (teilweise FFH Gebiet) sollen geschont werden, es gelten die Gesetze des Waldes:

- Müll darf nicht liegengelassen werden
- Feuer (Grillen), Bootfahren und SUP sind verboten
- Hunde sind an der Leine zu führen
- Pferde sind verboten

Diese Gesetze und die Straßenverkehrsordnung werden missachtet, es wird zu schnell gefahren und falsch geparkt. Hinweisende Schilder wurden demoliert oder demontiert.

Der Zulauf zu den Gewässern hat seit der Corona-Pandemie wegen der eingeschränkten Reisemöglichkeiten extrem zugenommen. Wir haben die gleichen Probleme wie Badeorte, die Forstbehörde oder Parks.

Die Orte Großensee und Lütjensee, auf deren Gemeindegebiet sich der See und der Wald befinden, sammeln freiwillig auf eigene Kosten den Müll ein. Die Verantwortlichen aus Forstverwaltung, Behörden, Polizei und Gremien befassen sich gemeinsam damit, den Andrang zu

bewältigen. Ist eine Sperrung des Gebietes, wie es die Forstverwaltung mehrmals schon angedacht hat, die Lösung?

### **Lütjensee Badestelle am Nordstrand: Hier gilt eine andere**

#### **Rechtslage:**

Der Strand ist Gemeindeland, er ist eine offizielle Badestelle. Baden ist erlaubt, **aber auf eigene Gefahr**, denn es gibt keine Aufsicht. Die Wiese wird regelmäßig von Bauhofmitarbeitern gemäht und gereinigt. Für Besucher gibt es Parkplätze in der Nähe. Der See ist in Privatbesitz, deshalb sind auf diesem Gewässer Boote und SUPs ebenfalls verboten, um den Fischreibetrieb nicht einzuschränken. Trotz vorhandener Parkplätze ist das Fahrzeugaufkommen zu groß; die Missachtung des Parkverbotes an der Straße gefährdet Fußgänger und Radfahrer.

Die Gemeindevertretung Lütjensee (SKA und BWA) berät mit den Besitzern und Anliegern über die Optimierung der Bedingungen am nördlichen Rand des Lütjensees, um z.B. die Toilettennutzung besser zugänglich zu gestalten, getrennt vom Restaurant.

Ich weise schon jetzt auf die **Aktion STADTRADELN** hin, die vom 21.08.21 bis zum 05.09.21 stattfindet:

[www.STADTRADELN.DE/Lütjensee](http://www.STADTRADELN.DE/Lütjensee)

Machen Sie mit zum Schutz der Natur, für Ihre Gesundheit und aus Freude!

**ALLEN KINDERN WÜNSCHE ICH SCHÖNE FERIEEN UND VIEL SPASS BEIM FERIENPROGRAMM DES AMTES TRITTAU!**

Bleiben Sie gesund!

Ulrike Stentzler

Lütjensee, 15.06.2021

Bürgermeisterin

Kontakt:

Info @luetjensee.de

04154 70623